



Kirchheimbolanden

Die kleine Residenz



Ergebnisse der 4. Sitzung der Fairtrade-Steuerungsgruppe am 23.07.2015

Anwesend: U. Ettinger, M. Mages, M. Reuter, S. Sauer, D. Wolf

Protokoll: S. Sauer

Nächstes Treffen der Steuerungsgruppe:

Donnerstag, 18.9.2015, 18:30 Uhr, Altes Stadthaus

Die wichtigsten Ergebnisse und Arbeitsaufträge sind:

1 Kirchen:

keine Neuigkeiten

2 Kindergärten und Schulen:

Nordpfalz-Gymnasium

Im Rahmen des Elterncafes zur Einschulung der fünften Klassen wird Fairtrade-Kaffee ausgeschenkt und ein Informationsstand eingerichtet (*Schulelternbeirat, Anne Freesemann*).

Grundschule

Auf dem Schulfest am 18.7. wurde Fairtrade-Kaffee ausgeschenkt und Fairtrade mit Postern beworben.

Inzwischen ist es *J. Willenbacher* gelungen, dass im Rahmen des rheinland-pfälzischen Schulobstprogramms vom Obsthof Enders auch Bananen aus fairem Handel verteilt werden (<http://www.banafair.de/>).

3 Gastronomie, Handel, Hotels:

Hotels

Hotel Braun hat ab sofort Fairtrade-Kakao, -Zucker und -Honig im Einsatz.

Das Parkhotel Schillerhain (Herr A. Wurster) hat seine Bereitschaft signalisiert, zukünftig auch Fairtrade-Produkte zu verwenden.

4 Kleidung:

Das von *E. Funk* vorbereitete Anschreiben an Ärzte und Apotheker wurde von *U. Ettinger* endbearbeitet und am 30.07. an 38 Adressen über die Stadt versandt.

5 Allgemeine Werbung:

Leerstand Vorstadt Nr. 28 (Ecke Vorstadt/Schillerstraße)

J. Willenbacher und *M. Reuter* haben am 30.7. und 31.7. die leer stehenden Schaufenster Fairtrade gerecht gestaltet.

Resifest

Für das Resifest organisiert *M. Mages* mit Unterstützung von *U. Etti* einen Informationsstand mit Beispielen für in Kibo erwerbbar Fairtrade-Produkte (*Nachtrag: Am verkaufsoffenen Sonntag waren wir von 12 Uhr bis 17 Uhr auf dem Römerplatz vertreten*).

Faires Marktfrühstück

Im Rahmen der fairen Wochen (<http://www.faire-woche.de/>) planen wir für den 25.09. ein faires Marktfrühstück im Rahmen eines Informationsstandes auf dem Wochenmarkt.

Allgemein

Die Aufkleber „Kibo macht mit“ wurden inzwischen auf rund 800 Basis-Flyer „Fairtrade-Towns“ geklebt. Diese stehen für weitere Aktionen bereit. Für die Flyer gibt es passende Flyer-Ständer, der erste steht im Foyer der VG-Verwaltung.

6 Ausstehende Arbeitsaufträge (in der nächsten Sitzung ergänzbar):

Einführung von Fairtrade-Produkten in der Verwaltung

Kibo-Taschen und -T-Shirts in Fairtrade-Qualität?

Homepage: allgemein Struktur, Einbindung aktueller Termine usw.

Bündelung des Fairtrade-Angebotes der Discounter etc. in extra Regalen? Verteilung des Aufklebers „Wir führen Fairtrade-Produkte“ (Gespräch mit den Marktleitern)

Planung des fairen Marktfrühstücks am 25.9. auf dem Römerplatz

Autohäuser usw. auf den Einsatz fair gehandelten Kaffees ansprechen